

## Frauen stärken - Potenziale nutzen

Viele Migrantinnen im Ruhrgebiet finden keine Arbeit oder arbeiten unterhalb ihrer Qualifikation,

- weil ihre Sprachkenntnisse nicht ausreichen
- weil ihre Abschlüsse nicht anerkannt werden
- weil sie mit den Strukturen hier nicht vertraut sind

MIRA unterstützt diese Frauen bei ihrem Weg in eine erfolgreiche berufliche Zukunft. Und weil jede Frau anders ist, bieten wir dafür unterschiedliche Veranstaltungen und Kurse an. Am Anfang steht immer eine individuelle Beratung in der offenen Sprechstunde, um das richtige Angebot zu finden – bei uns oder in unserem Netzwerk.

## Aktuelle Termine und Infos im Internet

[www.mira-projekt.de](http://www.mira-projekt.de)

### Projektträger:

Evangelischer Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid  
Gender-Referat

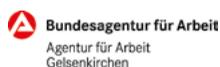
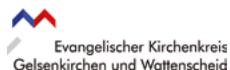
### Pfarrerin Antje Röckemann

Pastoratstr. 10 | 45879 Gelsenkirchen  
Tel.: 0209-17 98 250

E-Mail: [Antje.Roeckemann@kk-ekvw.de](mailto:Antje.Roeckemann@kk-ekvw.de)



## Projektträger und KooperationspartnerInnen:



## Ein Projekt für Mütter mit Migrationshintergrund



Mütter mit  
Migrationshintergrund  
steigen ein

*Das Programm wird vom Bundesministerium für Familie,  
Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und dem  
Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.*



Zusammen.  
Zukunft.  
Gestalten.



**Claudia Quirrenbach | Katrin Oelbracht**

MIRA-Projektbüro bei RevierRessourcen

Luitpoldstr. 52

45881 Gelsenkirchen

Tel. 0209 3598 8129

E-Mail: [info@mira-projekt.de](mailto:info@mira-projekt.de)



## Nächste Haltestellen:

302 Grenzstraße

301 Leipziger Straße

[www.mira-projekt.de](http://www.mira-projekt.de)

- jeden Mittwoch 10-12 Uhr
- ohne Anmeldung
- im MIRA-Projektbüro
- ab Mai 2019
- auch in den Schulferien

**MIRA ist ein Projekt für Mütter,  
die beruflich (wieder) einsteigen wollen.**

**Wir laden Migrantinnen aus Gelsenkirchen ein,**

- die Kinder haben (auch erwachsene Kinder)
- die arbeitslos sind
- die Mini-Jobs oder Aushilfsjobs haben
- die Leistungen vom Sozialamt oder Jobcenter bekommen

**MIRA unterstützt Sie durch**

- passgenaue Kurse zur Berufsorientierung
- Praxiserfahrungen im Wunschberuf
- Vernetzung mit anderen Frauen
- individuelle Beratung

**MIRA – ist das etwas für Sie?  
Lassen Sie sich beraten.**